

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0084/2017/IV

Datum:
03.05.2017

Federführung:
Dezernat I, Referat des Oberbürgermeisters - Geschäftsstelle Ausländerrat / Migrationsrat

Beteiligung:

Betreff:

**Information der Verwaltung über Projektmittel-
relevante Beschlüsse des Ausländerrates /
Migrationsrates im Jahr 2017**

Informationsvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen:	Handzeichen:
Ausschuss für Soziales und Chancengleichheit	30.05.2017	Ö	() ja () nein () ohne	

Zusammenfassung der Information:

Der Ausschuss für Soziales und Chancengleichheit nimmt die Information über zwei Projektmittel-relevante Beschlüsse des Ausländerrates / Migrationsrates, die bis dato um Jahr 2017 gefasst wurden, zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
Durchführung eines Neujahrsempfangs am 16.03.2017	2.650,00 €
die Durchführung eines Interkulturellen Festes am 08.07.2017	26.142,28 €
Einnahmen:	
Keine	
Finanzierung:	
AMR Haushaltsmittel-Ansatz 2017	44.000,00 €

Zusammenfassung der Information:

Die Verwaltung berichtet über zwei Projektmittel-relevante Beschlüsse des Ausländerrates / Migrationsrates, die bis dato um Jahr 2017 gefasst wurden.

Begründung:

Für die Arbeit des Ausländerrates / Migrationsrates (AMR) steht dem Gremium im Jahr 2017 ein Haushaltsansatz in Höhe von 44.000,00 EUR zur Verfügung.

Bis dato sind im Jahr 2017 zwei Projektmittel-relevante Beschlüsse des Ausländerrates / Migrationsrates (AMR) gefasst worden:

1. Durchführung eines Neujahrsempfangs (siehe Drucksache 0061/2017/BV)

In seiner Sitzung vom 21.02.2017 beschloss der AMR die Durchführung eines Neujahrsempfangs am 16.03.2017 in den Räumen von DEZERNAT 16.

Die Kosten für die Durchführung dieser Veranstaltung belaufen sich laut Kalkulation auf 2.650,00 Euro. Dieser Betrag setzt sich aus den Raumkosten wie Miete, Ausstattung und Service (1.300,00 Euro), Catering/Verpflegung (1.000,00 Euro) sowie Aufwendungen für den Referenten (350,00 Euro) zusammen. Eine Schlussrechnung erfolgte bislang nicht.

Die Veranstaltung wurde für 120 Gäste konzipiert, die Anzahl der tatsächlich Anwesenden wie auch der AMR-Mitglieder lag jedoch weit darunter.

2. Durchführung des Interkulturellen Festes (siehe Drucksache 0060/2017/BV)

In seiner Sitzung vom 25.04.2017 beschloss der AMR die Durchführung eines Interkulturellen Festes am 08.07.2017 auf dem Universitätsplatz.

Geplant ist mit Unterstützung und Beteiligung von Partnern, wie etwa Migrantenselbstorganisationen aus Heidelberg und Umgebung, Institutionen und Gruppierungen, die in verschiedener Weise mit dem AMR kooperieren sowie Institutionen, die sich mit Flüchtlingsarbeit beschäftigen.

Am Abend des Interkulturellen Festes spielt traditionell eine Band aus Heidelbergs Partnerstadt Montpellier, für die der AMR 1.500,00 Euro beisteuert. Die Auszahlung von Honoraren sowie Aufwandsentschädigungen für Auftritte und Darbietungen, wie in den Vorjahren erfolgt, wird fortan nicht gewährt.

Die Kostenkalkulation der Veranstaltung beläuft sich in diesem Jahr auf 26.142,28 Euro und basiert auf Kostenansätzen der Vorjahres-Veranstaltungen, Einschätzungen der Verwaltung sowie der Heidelberg Event GmbH. Die Kosten wurden seitens der Verwaltung verifiziert und im Gespräch mit der Heidelberg Event GmbH auf das Notwendigste beschränkt.

Zur organisatorischen Durchführung der Veranstaltung konnte die Heidelberg Event GmbH gewonnen werden. Schon bei der Ausrichtung des Interkulturellen Festes im Jahr 2016 erwies sich die Heidelberg Event GmbH als leistungsstarker und erfahrener Partner. Diese Kooperation führt zum einen zwar zu einer Erhöhung der Kosten zur Durchführung der Veranstaltung (zum Vergleich: Die Kosten für die Durchführung eines Interkulturellen Festes des AMR betragen im Jahr 2014: 19.173,98 Euro, im Jahr 2015: 20.052,48 Euro und im Jahr 2016: 21.747,62 Euro).

Diese Kooperation führt andererseits jedoch zu einer wesentlichen Entlastung der Mitglieder des Gremiums bei der Schaffung des organisatorischen Rahmens der Veranstaltung. Die Abrechnung der Leistungen der Heidelberg Event GmbH werden nach tatsächlich geleistetem Einsatz abgerechnet.

Die Mitglieder des AMR verantworten den Inhalt sowie die Programmgestaltung des Festes und eine entsprechende Kommunikation mit den Teilnehmenden. Wie in den Vorjahren erfolgt die Koordinierung sowie die administrative Abwicklung der Veranstaltung über die Geschäftsstelle des AMR.

gezeichnet

Prof. Dr. Eckart Würzner